

Hugo Streisand in Berlin W. 50:  
\*Radierungen, Lithograph, usw.  
v. Bonnard; — Denis; — Geyger;  
— Guys; — Klimt; — Sievogt;  
— Klinger; — Kollwitz;  
— Kubin; — Liebermann;  
— Maillol; — Nicolsen; — Rodin;  
— Signac; — H. Thoma;  
— Toulouse-Lautrec; — Trübner;  
— Vogeler; — Vallotton.

**Robert Hoffmann**, G. m. b. H. in  
Leipzig:  
Geschichte des alten oder des  
neuen Indien.

**Beck'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-  
Buchh.** (Alfred Hölder), Wien:  
Ricardo, Grundsätze der Volks-  
wirtsch., v. Baumstark, 2. Aufl.  
Müller, Elemente d. Staatskunst.  
1809.

F. Schuler in Chur:  
\*Dio Cassius, ed. Dindorf. 5 vol.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

#### Zurück

erbitte ich eiligst, da neue, ver-  
änderte Auflage in Vorbereitung:

**M. von Kemnitz, Das Weib  
und seine Bestimmung.**  
Brosch. Nr. 2.85 no., geb.  
Nr. 3.60 no.

Nach dem 15. Dezember 1917  
bedaure ich Remittenden nicht mehr  
annehmen zu können.

München, den 15. Sept. 1917.

**Ernst Reinhardt.**

### Umgehend zurück

erbitte alle rücksendungsberechtigten  
Exemplare von:

**Freiherr von Schlicht:**

Die Kriegsurlauber  
Fürstlich Blut  
Leutnant Mudzi  
Der Porträts bei Hofe  
Baroness Gussi  
D. Adjutant Sr. Hoheit  
D. Schwippeleutnant  
Das Regimentsbabu

Frauen  
S. M. kommt!  
Kaisermanöver!  
Exzellenz ist wütend  
Richtung, Fühlung, Boder-  
mann!  
Parade-Haare  
Im Paradenlager  
broschiert und gebunden.

Für umgehende Erfüllung meiner  
Bitte wäre ich sehr verbunden, da  
es mir an Exemplaren zur Aus-  
führung fester Bestellungen fehlt.

Nach dem  
16. Dezember d. J.

bedaure ich Exemplare nicht mehr  
zurücknehmen zu können.

Leipzig, den 11. September 1917.

**B. Elischer Nachfolger.**



### Umgehend zurück

erbitten wir  
alle remissionsberechtigten  
Exemplare  
von:

### G. Grimm, Die Lehre des Buddha

geb. M. 8.— ord.,  
M. 6.— no.  
geb. M. 10.— ord.,  
M. 7.50 no.

Für gef. sofortige Rück-  
sendung sind wir sehr  
verbunden. Nach dem  
20. Dezember d. J. be-  
dauern wir Remittenden  
nicht mehr annehmen zu  
können.

München,  
den 17. September 1917.

**R. Piper & Co.  
Verlag.**

### Umgehend zurück

erbitte alle rücksendungsberechtigten  
Exemplare von:

#### Marie-Madeline:

Ihr schlechter Ruf  
Der süße Rausch  
Der Liebe Regenbogen  
Aber das Fleisch ist stark!  
Brennende Liebe  
Küsse  
Die heiligsten Güter  
broschiert und gebunden.

Für umgehende Erfüllung meiner  
Bitte wäre ich sehr verbunden, da  
es mir an Exemplaren zur Aus-  
führung fester Bestellungen fehlt.

Nach dem 16. Dezember d. J.  
bedaure ich Exemplare nicht mehr  
zurücknehmen zu können.

Leipzig, den 11. September 1917.

**B. Elischer Nachfolger.**

### Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberech-  
tigten Exemplare folgender Werke:

Der Architekt. XXI. Heft 1/2.  
Die bildenden Künste. Heft 1/2.  
Tizet, Papier-Schneide- und  
Klebearbeiten. 2. Aufl.  
Cloeter, Häuser und Menschen  
von Wien.  
Holmesics, Innenräume und  
Hausrat der Empire- und  
Biedermeierzeit.  
Hoernes, Urgeschichte der bilden-  
den Kunst in Europa. 2. Aufl.  
Smekal, Das alte Burgtheater.

Da es uns zum Teil an Exem-  
plaren zur Erledigung fester Be-  
stellungen fehlt, wären wir für bal-  
dige Rücksendung besonders dankbar.

Nach dem 20. Dezember können  
wir nichts mehr zurücknehmen.

Wien, 20. September 1917.

**Kunstverlag Anton Schroll & Co.  
Gesellschaft m. b. H.**

Wir machen nochmals darauf auf-  
merksam, daß laut Anzeige im Börsen-  
blatt vom 30. Juni 1917 der letzte  
Annahmeterm für  
Henseling, Sternbüchlein 1917  
Gräbner, Pflanzenbestimmen  
am 30. September 1917 erlischt.  
Stuttgart. Grandh'sche Verlagsh.

### Angebotene

**Gehilfen- und Lehrst. Stellen.**

Tüchtiger Gehilfe auf  
selbstständigen Posten für  
die Expedition nach  
außerhalb gesucht. Der  
Posten soll einem Herrn  
übergeben werden, dem  
an dauernder Stellung  
liegt.

**Gsellius,**  
Berlin W. 8, Mohrenstr. 52.

Ein größeres Leipziger Kommiss-  
ionsgeschäft sucht einen Gehilfen  
für Auslieferungs- und Speditions-  
Arbeiten. Herren, welche die hierzu  
erforderliche Praxis hinter sich haben,  
wollen ihre Bewerbung mit Zeugnis-  
abschriften und Gehaltsansprüchen  
an die Geschäftsstelle des B.-V.  
unter St. C. 1498 richten.

#### Gehilfe

— event. Kriegsbeschädigter —  
oder

#### Gehilfin

für Bestellbuchführung und  
Bedienen sofort gesucht.  
Gef. Angebote mit Bild u.  
Gehaltsansprüchen erbittet

**Nich. Auerbach Nachf.**  
Berlin-Steglitz.

Zum 1. Januar 1918, ev. früh,  
wird e. in Buchführungs- u. Ab-  
rechnungsarbeiten zuverlässig ar-  
beitende Kraft für e. Sort.-Buchh.  
i. obb. Gebirge gesucht. Angebote  
m. Bild, Gehaltsanspr. u. Zeug-  
nisabschr. u. G. G. 1536 an die  
Geschäftsst. d. B.-V.

Zum 1. Oktober od. später  
suche ich für meine Buch-  
handlung einen tüchtigen u.  
gut empfohlenen

#### Gehilfen od. Gehilfin

mit allen im Sortiment vor-  
kommenden Arbeiten voll-  
ständig vertraut.

Gef. Bewerbungen mit An-  
gabe der Gehaltsansprüche  
bitte ich Zeugnisabschriften  
und möglichst ein Bild beizu-  
fügen.

**Aug. Heinr. Busch**  
Hofbuchhandlung  
Potsdam.

Für unser Lager suchen wir e.  
erfahrenen militärfreien Musikali-  
enhändler.

**Bosworth & Co.,**  
Leipzig, Rossmarkt Nr. 3.

**Für die Buch- u.  
Musikalien - Ab-  
teilung e. Kauf-  
hauses in gross.  
mitteldeutscher  
Stadt suche ich**

#### tüchtige Gehilfin

**zum Antritt für  
1. Oktober d. J.  
Wohlersahrene  
Bewerberinnen,  
gewandt im Ver-  
kauf und in Re-  
klame nicht un-  
erfahren, bitte  
sich mit Angabe  
der Gehaltsfor-  
derung u. „Kauf-  
haus“ z. melden.**

**Leipzig.**  
**Carl Fr. Fleischer.**